

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 39 (1923)

Heft: 39

Artikel: Aufruf an die Gewerbetreibenden zu Stadt und Land!

Autor: Tschumi, H. / Galeazzi, H.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-581500>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

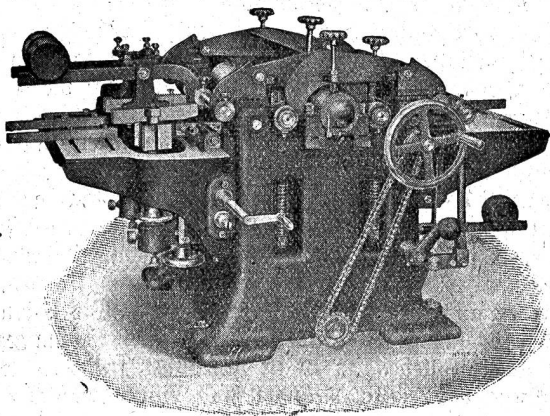
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



A. MÜLLER & CO BRUGG

MASCHINENFABRIK UND EISENGIESSEREI
ERSTE UND ÄLTESTE SPEZIALFABRIK
FÜR DEN BAU VON

SÄGEREI- UND HOLZ- BEARBEITUNGSMASCHINEN

000

GROSSES FABRIKLAGER

AUSSTELLUNGLAGER IN ZÜRICH

UNTERER MÖHLESTEG 2

TELEPHON: BRUGG Nr. 25 - ZÜRICH: SELNAU 69.74

1547

Drei- und vierseitige Hobelmaschinen

450 u. 600 mm Dickenhobelbreite, bezw. 330 u. 480 mm Hobelbreite bei drei- und vierseitiger Bearbeitung. Kugellagerung.

9. Dachziegel u. Schiefer i. Fliesen u. Platten	1,067	25,000	551	14,000
10. Zöpferston und Lehm	159,260	683,000	89,476	397,000
11. Gips und Kalksteine	15,788	61,000	17,030	53,000
12. Fetter Kalk	9,318	86,000	7,042	69,000
13. Hydraulischer Kalk und Trab	2,002	11,000	2,830	15,000
14. Romazement (Grenoble)	6,416	33,000	8,075	58,000
15. Portlandzement	8,897	49,000	7,403	51,000
16. Schlacken und Puzzolanzemente	1,445	20,000	1,182	17,000
17. Zementarbeiten	1,759	13,000	1,601	17,000
18. Schlitzbretter, Magnesitbretter, Eternit	1,536	58,000	446	12,000
19. Korkstein und Korksteinplatten	1,391	62,000	1,298	43,000
20. Asbest und Werra	4,577	497,000	1,071	182,000
21. Asphalt und Erdbharze	3,308	73,000	2,966	49,000
22. Holzzement	389	14,000	565	22,000
23. Ton-Steinzeug und Töpferwaren	99,680	3,582,000	65,278	2,863,000
Total:	1,933,306	6,813,000	1,293,744	4,944,000

Schweizerische Ausfuhr von Baustoffen.

	3. Quartal 1923		3. Quartal 1922	
	Gewicht q	Wert Fr.	Gewicht q	Wert Fr.
1. Kies und Sand	39,713	26,000	30,389	16,000
2. Pflastersteine	468	1,000	—	—
3. Hohe Bruchsteine	1,001	1,000	1,980	1,000
4. Zugerichtete Schicht und Spitzsteine	27	—	25	—
5. Haupteine und Quader	236	2,000	63	—
6. Marmor und Granit	957	9,000	6,624	31,000
7. Steinplatten	1,277	8,000	752	5,000
8. Steinhauerarbeiten	922	51,000	602	29,000
9. Dachziegel und Schiefer in Fliesen	6,828	123,000	5,508	124,000
10. Zöpferston und Lehm	21,346	76,000	9,839	23,000
11. Gips und Kalkstein	1,781	7,000	3,878	15,000
12. Fetter Kalk	4,151	18,000	438	4,000
13. Hydraulischer Kalk und Trab	64,947	166,000	77,877	198,000
14. Romazement	43	—	16	—
15. Portlandzement	377,710	1,597,000	537,705	2,484,000
16. Schlacken und Puzzolanzemente	1,255	9,000	1,004	10,000
17. Zementarbeiten	7,489	45,000	3,314	17,000
18. Schlitzbretter, Magnesitbretter, Eternit	842	19,000	3,710	110,000
19. Korksteine und Korksteinplatten	34	2,000	—	—
20. Asbest und Werra	262	271,000	85	98,000
21. Asphalt und Erdbharze	58,530	275,000	69,305	328,000
22. Holzzement	78	10,000	2	—
23. Ton-Steinzeug und Töpferwaren	27,390	369,000	22,545	347,000
Total:	617,287	3,085,000	775,661	3,850,000

Hieraus ergibt sich als Gesamtergebnis, daß sich die Einfuhr von Baustoffen und deren Rohmaterialien, mit Einschluß der Ton-Steinzeug- und Töpferwaren, von rund 1,3 auf 1,9 Millionen Doppelzentner gehoben hat, während der Importwert eine Zunahme von rund 4,9 auf 6,8 Mill. Fr. erfuhr. Der Export dagegen sank gewichtsmäßig von 775,000 auf 617,000 Doppelzentner, was einen Rückgang des Exportwertes von 3,8 auf

3,1 Mill. Fr. zur Folge hatte. Der Passivsaldo der Handelsbilanz dieser Gruppe hat sich daher von rund 1,1 auf 6,7 Mill. Fr. erhöht, prozentual also sehr empfindlich. Hieran partizipieren in erster Linie der Exportrückgang von Portlandzement und die Zunahme der Einfuhr von Tonindustriewaren und Rohstoffen. — y.

Aufruf an die Gewerbetreibenden zu Stadt und Land!

Die Leitung der Basler Mustermesse scheidet sich wiederum an, ihre Ausstellungsgebäulichkeiten, die sich im nächsten Jahre in neuem Gewande dem Besucher zeigen werden, den schweizerischen Handel- und Gewerbetreibenden zur Verfügung zu halten, damit diese ihre Erzeugnisse und Waren darin zur Schau stellen können.

Jeder Handwerker und Gewerbetreibende wird sicher mit großem Nutzen von dieser Gelegenheit, sich neue Absatzgebiete für seine Waren zu erobern, Gebrauch machen, wie auch jeder Handelsmann durch den Besuch der Messe leicht in den Fall kommen wird, neue Beziehungen anzuknüpfen und alte Handelsbeziehungen ausbauen zu können.

Eine recht rege und weitestgehende Beteiligung unserer Mitglieder an dieser nationalen Veranstaltung ist durchaus angezeigt.

Wir richten daher an alle die es angehen mag, den wohlwollenden Appell, sich an der Mustermesse in Basel, die vom 17. bis 27. Mai 1924 abgehalten wird, zu beteiligen und sie zu besuchen. Keiner wird es bereuen, wenn er dem Mahnrufe folgt!

Bern, 13. Dezember 1923.

Schweizerischer Gewerbeverband.

Der Präsident:
Dr. H. Tschumi.

Der Sekretär:
H. Galeazzi, Fürsprecher.

Volkswirtschaft.

Fürsorge für die Arbeitslosen. Der Bundesrat hat das Volkswirtschaftsdepartement ermächtigt, den Kan-